

# **Protokoll der Mitgliederversammlung vom 04.03.2014**

Die Vorsitzende eröffnete die Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) um 18.00 Uhr und stellte unwidersprochen form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die vorgelegte Tagesordnung wurden nicht erhoben. Sie trat demzufolge in die Tagesordnung ein.

## **TOP 1**

Das den Mitgliedern mit der Einladung übersandte Protokoll zur Mitgliederversammlung vom 08.10.2013 wurde ohne Aussprache genehmigt.

## **TOP 2**

Die Vorsitzende berichtete über den Verlauf des Basars am 16./17.11.2013, der wiederum erfolgreich verlief. Sie dankte den langjährig bewährten Mitgliedern, die sich auch dieses Mal gewohnt einsatzfreudig zeigten. Der Vorstand tagte zur Vorbereitung der Jahreshauptversammlung am 22.01.2014 und beschloss, einer Bitte der Abteilung Geriatrie auf Finanzierung der Beschaffung von zwei Alterssimulationsanzügen (Kosten 3.930,00 Euro netto) zu entsprechen. Die Mitgliederversammlung nahm zustimmend hiervon Kenntnis.

## **TOP 3**

Die Kassenwartin erstattete den Bericht und teilte dazu mit, dass 28 % der Mitglieder ihren Beitrag freiwillig durch Höherzahlung aufstocken. Dem stehen wenige Mitglieder gegenüber, die trotz Mahnung beitragsrückständig sind. Sie schlug vor, nach dreimaliger erfolgloser Mahnung derart Säumige in der Mitgliederliste zu streichen. Die Versammlung stimmte zu unter Vorbehalt der Beachtung von § 6 Abs. 2 der Satzung, die eine vorherige Gelegenheit zur Anhörung des jeweils Betroffenen und danach abschließenden Beschluss der folgenden Versammlung vorschreibt.

## **TOP 4**

Den Kassenprüfungsbericht erstattete Herr Drastik. Die Prüfung fand am 04.02.2014 statt und ergab wiederum beanstandungsfreie und übersichtliche Führung der Bücher sowie Übereinstimmung der Soll- und Ist-Salden.

## **TOP 5**

Eine gesonderte Aussprache erübrigt sich nach den bisherigen Diskussionsbeiträgen.

## **TOP 6**

Herr Drastik beantragte, dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Diese erfolgte einstimmig bei Stimmenthaltung der Betroffenen. Nunmehr trat der Vorstand zurück.

## **TOP 7**

Die Versammlung bestimmte Herrn Drastik zum Wahlleiter. Aus der Versammlung wurde vorgeschlagen, den bisherigen Vorstand erneut zu wählen. Auf Vorschlag der Vorsitzenden, für das verstorbene Vorstandsmitglied Herrn Schröder eine Ersatzwahl vorzunehmen, wurde Herr Dr. Tentrop vorgeschlagen, der sich zur Kandidatur bereit erklärte. Weitere Wahlvorschläge wurden nicht gemacht. Die Abstimmungen erfolgten durch Handzeichen, es ergab sich jeweils einstimmige Wahl bei jeweils einer Enthaltung (des Kandidaten). Hiernach setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Vorsitzende Sylvia Weigert, Kassenwartin Gisela Wegner, Schriftführer Horst Weigert, gleichberechtigte Beisitzer: Claus Otto und Dr. Hans Tentrop. Zu Kassenprüfern wurden Klaus Drastik und Rita Kühn wiedergewählt.

## TOP 8

Im Hinblick darauf, dass der viele Jahre erhobene Jahresbeitrag von 10,00 Euro nicht mehr zeitgemäß erscheint, wurde eine Anhebung auf 20,00 Euro ab 2015 vorgeschlagen. Widerspruch erhob sich nicht. Demzufolge wird ein entsprechender Antrag zur Tagesordnung der nächsten Mitgliederversammlung erscheinen.

Frau Pfr. Zander kündigt ihr Ausscheiden aus dem Förderkreis im Laufe des Jahres wegen Ruhestand und Wohnsitzverlegung an. Die Verabschiedung ist für den 25.06.2014 um 14.00 Uhr in der Kapelle im Rahmen eines ökumenischen Wortgottesdienstes mit anschließendem kleinen Empfang vorgesehen. Die Versammlung dankte Frau Zander für ihr bisheriges jahrzehntelanges Engagement mit besten Wünschen für die kommende Zeit.

Herr Tesch kam auf seine Anregung zur Anlegung einer Rampe für Rollstuhlfahrer (Kapelleneingang) zurück und übergab der Vorsitzenden die von ihm inzwischen beschafften Unterlagen. Die Vorsitzende wird das Thema bei ihrer nächsten Zusammenkunft mit Frau van Schewick (Geschäftsführung) ansprechen.

Herr Otto berichtete über eine Initiative, Schwester Damiana für die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes vorzuschlagen. Die Mitglieder begrüßten das Vorhaben und baten Herrn Otto, seine Bemühungen fortzusetzen und die Mitglieder zu gegebener Zeit über den Vorstand zu unterrichten.

Einem Hinweis, dass die Bänke im Springbrunnenbereich ohne Armlehnen sind, so dass sie von Älteren kaum benutzt werden können, wird die Vorsitzende nachgehen.

Die Versammlung beschloss, die nächste turnusmäßige Sitzung am 14.10.2014 (gleicher Ort, gleiche Zeit) stattfinden zu lassen. Der Basar soll dann am Wochenende 15./16.11.2014 durchgeführt werden.

Die Vorsitzende schloss die Jahreshauptversammlung um 18.55 Uhr.

Sylvia Weigert Vorsitzende Horst Weigert Schriftführer